

In Kooperation mit der Landesakademie für Jugendbildung

Anti-Gewalt-Training

Ausbildung zur Fachkraft für Gewaltprävention

WORUM ES GEHT

Ein Kind eskaliert vor der ganzen Gruppe, ein Jugendlicher provoziert gezielt, ein Konflikt kippt plötzlich in Handgreiflichkeiten – und in diesem Moment zählt nicht die Theorie aus der Fortbildung, sondern das, was die Fachkraft tatsächlich tut. Viele pädagogische Fachkräfte kennen Deeskalation nur aus kurzen Impuls-Workshops. Diese sechsteilige, berufsbegleitende Ausbildung geht weiter: Sie werden selbst zur Fachkraft für Gewaltprävention und lernen, Coolness-Trainings und Anti-Gewalt-Arbeit eigenständig durchzuführen.

Vom Verstehen gewaltfördernder Situationen zur eigenen Trainingskompetenz.

DAS KOMMT DRAN

- **Coolness-Training nach Gall und Weidner** – mit praktischen Übungsanteilen
- **Konfrontative Arbeitsmethoden** zur Gewaltprävention
- **Deeskalationstechniken** und eine klare eigene Haltung in Konfliktsituationen
- **Mobbing-Phänomenologie** und Interventionen in Schule und Gruppenkontexten
- Gewaltfördernde Lebenssituationen, Handlungsabläufe und Einstellungen verstehen
- Aufbau eigener **Fachberatungs-Kompetenz** für Einrichtungen

WAS SIE DAVON HABEN

Für Sie

Eigenständige Trainingskompetenz, die Sie in Ihrer Einrichtung und darüber hinaus einsetzen können.

Für Ihre Einrichtung

Ein Stück Unabhängigkeit von externen Trainer:innen – die Kompetenz ist im Haus.

Für Kinder & Jugendliche

Erwachsene, die in eskalierenden Situationen ruhig, klar und wirksam handeln.

FORMAT UND ABLAUF

- **Sechs Module à 2,5 Tage** (in der Regel Mittwoch bis Freitag), berufsbegleitend
- **Zeitraum:** 24.02.2027 – 24.09.2027
- **Ort:** Weil der Stadt, bei der Landesakademie für Jugendbildung
- Unterlagen und Verpflegung inklusive
- Entwickelt und durchgeführt in Kooperation mit der Landesakademie für Jugendbildung
- **Preis:** 3.550 € (zahlbar in 3 Raten)

TRAINER:INNEN-TEAM

- **Miriam Steimer** – Anti-Gewalt-Trainerin, Erzieherin, Sozialarbeiterin
- **Jens Meyer** – Anti-Gewalt- und Coolness-Trainer, Jugend- und Heimerzieher
- **Giuseppe Russo** – Anti-Gewalt- und Coolness-Trainer
- **Frank Seeger** – Rhetorik-, Kommunikations- und Persönlichkeitstrainer, Anti-Aggressions-Trainer
- **Elisabeth Kurz** – Traumapädagogik-Referentin, systemische Beraterin
- **Wolfgang Kocher** – Supervisor, Coach (DGSv), Fachberater für Konflikt- und Gewaltprävention

HÄUFIGE FRAGEN

Brauche ich Vorerfahrung mit Deeskalation?

Nein. Die Ausbildung baut die nötigen Grundlagen selbst auf – von der eigenen Haltungsentwicklung bis zu den konkreten Trainingsmethoden.

Was unterscheidet Coolness-Training von klassischer Konfliktmoderation?

Coolness-Training nach Gall und Weidner arbeitet konfrontativ statt nur vermittelnd – entwickelt speziell für gewaltbereite oder grenzüberschreitende Gruppendynamiken.

Bekomme ich am Ende ein Zertifikat?

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung der Landesakademie für Jugendbildung.

Miriam Steimer

Erzieherin · Sozialarbeiterin · Anti-Gewalt-Trainerin

Zwei Jahrzehnte im sozialen Sektor: als Erzieherin im Schülerhort und in stationären Einrichtungen der Jugendhilfe, danach als Sozialarbeiterin im Jugendamt und im Quartiersmanagement. Sie hat diese Ausbildung gemeinsam mit der Landesakademie für Jugendbildung konzipiert und unterrichtet selbst als eine von sechs Trainer:innen.

„Deeskalation lässt sich nicht nur erklären – sie muss trainiert werden. Genau das machen wir in dieser Ausbildung gemeinsam.“

Anmeldung

Läuft direkt über die Landesakademie für Jugendbildung: www.jugendbildung.org

Fragen zu den Inhalten? Miriam Steimer, +49 151 65163999, leuchtturmakademie.de/kontakt